

Was ist eine Weltordnung?

Was wäre unter Weltordnung zu verstehen?

4. August 2023

Inhaltsverzeichnis

<i>Wie verändert sich eine Weltordnung?</i>	1
<i>Weltordnungen in der Geschichte</i>	2
<i>Technologie als Treiber der gesellschaftlichen Veränderungen</i>	2
<i>Manche Spieler überschätzen sich</i>	2
<i>Wahrgenommenes und faktisches Gewicht eines Spielers</i>	2
<i>Wer Gewicht verliert, versucht sich zu wehren</i>	2
<i>Die Entwicklung der Technologie verändert das weltpolitische Gewicht der Spieler</i>	3
<i>Technologie ändert die geopolitische Rangliste</i>	3

Unter Weltordnung will ich die Gesamtheit von Einschätzungen verstehen, welche Länder wichtig, d.h. mächtig, sind – und warum. Ich gehe davon aus, dass die Ordnung der Welt in friedlichen Zeiten meistens im Gleichgewicht ist; das als Epoche beschrieben werden¹.

Das Gleichgewicht der Mächte verändert sich langsam bis das Ungleichgewicht zu einem plötzlichen Ausbruch und zu einem Versuch, ein neues Gleichgewicht zu finden, führt, z.B. durch eine Kriegshandlung.²

Die jeweils gegenwärtige Weltordnung scheint eine feste Grösse; jeder weiss, *wie die Welt ist* und darüber braucht es keine Diskussion. Bei einer Betrachtung über einen grösseren Zeitraum wird aber rasch klar, dass die Weltordnung sich verändert.³

Wie verändert sich eine Weltordnung?

Wie verändert sich eine Weltordnung?

Ich verstehe eine Weltordnung als labiles Gleichgewicht von Kräften; da sich die Kräfte⁴ im Laufe der Zeit ändern können, ändert sich auch das Gleichgewicht. Die Veränderungen sind meist langsam und darum kann es längere Perioden geben, in denen sich das Gleichgewicht kaum merklich verschieben und der Eindruck einer Epoche der Stabilität entsteht; ich verstehe hier als *Epochen einer Weltordnung* (oder kurz *eine Weltordnung*) solche Zeiten von scheinbarer Stabilität.

¹ Z.B. die gegenwärtige Epoche der Globalisierung

² Der Begriff *Neue Weltordnung* wurde in der Zwischenkriegszeit benutzt, einerseits von Wilson bei der Gründung des Völkerbundes und dann auch in einem Buch ([wirsing1943masslose](https://www.wirsing1943masslose.com/)) der eine Weltordnung unter Europas Führung und deutscher Dominanz entwarf. Der Begriff wird von verschiedenen Verschwörungstheorien verwendet [[https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_Weltordnung_\(Verschw%C3%B6rungstheorie\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_Weltordnung_(Verschw%C3%B6rungstheorie))] und von Bush und Gorbatschow nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion propagiert [https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_Weltordnung].

³ Die Ordnung des römischen Reiches wurde abgelöst durch die Ordnung des Mittelalters, oder in neuerer Zeit, die Ordnung des *kalten Krieges*, die nach dem 2. Weltkrieg drei Jahrzehnte stabil schien, ist abgelöst worden durch die *Globalisierung*, die ebenso stabil schien.

⁴ Das meint hier die wirkliche oder scheinbar Macht, die ein Land ausüben kann.

Es ist möglich, dass ein Agent längere Zeit über seine Stärke täuschen kann und ihm mehr Macht eingeräumt wird, als ihm zusteht, bis es dann zu einem plötzlichen und überraschenden Zusammenbruch kommt.⁵

⁵ z.B. Pakistan 2021 oder kommunistische Länder Osteuropas 1989

-clearpage -

Weltordnungen in der Geschichte

Geschichte kann als Abfolge von Weltordnungen begriffen werden.⁶ Entscheidend ist der Stand der Technologie, im weitesten Sinne, die einem Land⁷ einen Vorteil gegenüber den andern einräumt und zur Dominanz führt.⁸

Technologie als Treiber der gesellschaftlichen Veränderungen

Technologie als Treiber der gesellschaftlichen Veränderungen

Eine Weltordnung ist die Interpretation einer gesellschaftlichen Situation; die Entwicklung der Technologie verändert die Bewertung der physischen Gegebenheiten der Welt, des Wissens von Menschen und deren Fähigkeiten und damit die Art, wie sich die Gesellschaft mit der physischen Welt arrangiert. Aus der technologischen – in einem sehr breiten Verständnis von Technologie – ergeben sich dann militärische und wirtschaftliche Macht, die zu weiteren Veränderungen führen.^{9,10}

Die Entwicklung der Technik durch die menschliche Intelligenz erfolgt viel rascher als Veränderungen der physischen Welt.¹¹

Manche Spieler überschätzen sich

Manche Spieler überschätzen sich

punch above one's weight

Welche Spieler haben mehr Gewicht in der gegenwärtigen Weltordnung als ihnen zustehen würde?

Wahrgenommenes und faktisches Gewicht eines Spielers

Wahrgenommenes und faktisches Gewicht eines Spielers

Es ist ziemlich offensichtlich, dass der Einfluss eines Landes und seine realen Möglichkeiten, eine Entwicklung zu beeinflussen, auseinanderklaffen kann. Wie bei Menschen driftet auch bei Ländern die Selbstwahrnehmung und die Wahrnehmung von aussen auseinander.¹²

Wer Gewicht verliert, versucht sich zu wehren

Wer Gewicht verliert, versucht sich zu wehren

Ich beobachte, dass Spieler, die wahrnehmen, dass sie an Gewicht oder Aufmerksamkeit verlieren, sich wehren und Konflikte entstehen, wobei am Ende oft das das Orakel von Delphi recht bekommt¹⁵.

⁶ Würde möglicherweise mehr Einsicht erlauben als die übliche Personen (a.k.a. Helden) zentrierte Geschichtsschreibung.

⁷ Einem Reich, einer Volksgruppe oder einer Region

⁸

Weltordnung im 1000 Jahr

Raster in Europa

- 1500 bis 500

v.Chr.: Etrusker im

Norden [^etrusker], GriechenimSden. –

500v.Chr.bis500 : RmischesReich –

500 – 1500 : EuropäischeKnigreiche :

z.B.Franken. – 1500– : Moderne

Weltordnung im 100 Jahre

Raster in Europa – Amerika

- 1750 - 1850 : Aufklärung

- Revolution - 1850 - 1950

: Kolonialmächte: Britisch

Empire, Industrie - 1950 -

2000: Kalter Krieg, Hegemon

USA

⁹ Technologie hier als sehr umfassend verstanden und jedenfalls Technik, Recht und soziale Usancen, Kultur und Religion einschliessend.

¹⁰ Geschichte von den Kriegen, die sich die Bärte abschneiden und damit die Feinde verwirren.

¹¹ Klimaveränderungen der Vergangenheit haben aber sicherlich die Veränderung der Weltordnung beeinflusst. Z.B. hat wohl eine Warmzeit mit guten Ernten in Norditalien die Renaissance erlaubt.]

¹² Am deutlichsten ist das beim Sicherheitsrat der UNO zu beobachten: die relativ kleinen europäischen Länder¹³ Frankreich und UK haben ein Vetorecht, die ungleich grösseren Indien, Brasilien, Japan hingegen nicht.¹⁴

Ähnlich haben winzige Länder, wie Luxemburg und die Schweiz international viel Gewicht, die Interessen wesentlich grösserer afrikanischer und asiatischer Länder (z.B. Kongo, Indonesien, Malaysia) werden seltener beachtet.

¹⁵ Krösus, der den Halys überschreitet, wird ein grosses Reich zerstören, hat einmal das Orakel in Delphi gesprochen.

-clearpage -

Leider gibt es zahlreiche Beispiele.^{16,17,18,19,20}

Die Entwicklung der Technologie verändert das weltpolitische Gewicht der Spieler

Die Entwicklung der Technologie verändert das weltpolitische Gewicht der Spieler

Die Technologie verändert den Wert ökonomischer Güter: die Entwicklung des Automobils im 19. Jahrhundert hat die Nachfrage nach Erdöl angekurbelt und den Wert der Erdöl-Lagerstätten enorm steigen lassen - so dass die vorher armen arabischen Länder²¹ in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu unermesslichem Reichtum kamen. Ähnlich kann aber eine technologische Entwicklung auch ein vorher wertvolles Gut entwerten.²²

Technologie ändert die geopolitische Rangliste

Technologie ändert die geopolitische Rangliste

Die Veränderung des ökonomischen Wertes von Bodenschätzen, Infrastruktur und *human capital* verändert auch die Beurteilung der relativen Positionen der Spieler – aus der Sicht der Spieler. Die Perzeption der relativen Stärken ist entscheidend, auch wenn diese durch mangelhafte Kenntnisse der fremden und eigenen Positionen wahrscheinlich stark verfälscht sind.

Das weite Verständnis von *Technologie* und deren Veränderung schliesst auch Änderungen der sozialen Mechanismen²³. Soziale Kommunikationsmechanismen verändern dann die Einschätzung der relativen Wichtigkeit der Einflussfelder.

¹⁶ Der langsame Abstieg Englands vom Imperium zu einem *Finanzplatz auf einer grossen Insel* (allenfalls mit einem gut finanzierten Militär mit Atomwaffen) hat zuerst zur Aufnahme in die EU geführt. Durch die Erweiterungen der EU hat UK aber auch in diesem Gremium an Gewicht verloren und ist schliesslich aus der EU wieder ausgetreten - mit einem weiteren Verlust an weltpolitischen Gewicht.

¹⁷ Der Verlust von Einfluss Russlands durch das Zerbrechen der UdSSR und der Abspaltung der asiatischen Länder einerseits und dem Aufstieg der osteuropäischen Länder andererseits, kann zum Angriff auf die Ukraine geführt haben. Es sollte die *alte Stärke* Russlands demonstriert werden, deutlich wurde aber, dass ein rascher militärischer Sieg dem heutigen Russland nicht mehr möglich war.

¹⁸ Europäische Banken, denen nur kleinere Heim-Märkte als den dominanten amerikanischen Banken zur Verfügung stehen, wehren sich gegen den Verlust von Wichtigkeit und gehen risikoreicherer Geschäfte ein - bis sie staatlich gerettet und fusioniert werden müssen. [Letztes Beispiel ist die Credit Suisse, die in der UBS aufgegangen ist. Die UBS ist ihrerseits aus der nicht-ganz freiwilligen Fusion der Bankgesellschaft mit dem Bankverein 1998 entstanden.]

¹⁹ Länder, die als *Steueroasen* bezeichnet werden wehren sich gegen Regeln, die zu einer gleichmässigeren Verteilung der Abgaben von internationalen Firmen führen, wehren, gelten.

²⁰ Vielleicht sind auch Aktivitäten der *Erdölländer* (auch hier Russland, aber auch Saudi Arabien, Venezuela, Irak) auf ein drohender Verlust von Einfluss durch eine Verringerung der Nachfrage nach Erdöl durch die Umstellung auf Elektrofahrzeuge, zu erklären.

²¹ Und andere, z.B. Venezuela, Arabien, Kuwait

²² Als Beispiel der Kautschuk-Boom, der durch die Erfindung der Vulkanisation 1840 ausgelöst wurde und durch die Anpflanzung von Gummibäumen in Ostasien in Südamerika 1910 endete; das Opernhaus in Manau ist ein Zeugnis dieses Booms. [<https://de.wikipedia.org/wiki/Kautschukboom>]

²³ Nicht nur aber auch die Kommunikationssysteme innerhalb der Gesellschaft, was heute als *social media*, und früher als Gerüchteküche bezeichnet wurde.